

## „Erbarmen über Deutschland“ | 21 Tage des Fastens und Gebets gehen weiter!

Die Initiative „Erbarmen über Deutschland“ hatte vom 01.-21.07.2021 zu 21 Tagen des Fastens und Gebets für Deutschland aufgerufen. Mit großer Dankbarkeit blicken wir auf diese 21 Tage zurück.

Das tägliche Morgengebet von 07:00 bis 08:00 Uhr entwickelte eine besondere Gnade und Kraft. Bis zu 60 Geschwister nahmen täglich daran teil. Im Bild gesprochen: Die Mutter (Beterschaft) hat deutlich an „Kraft zur Geburt“ (Nürnberg) gewonnen.

**Gleichwohl war der überwiegende Eindruck: Es muss weitergehen. Und es geht weiter. Jeden Morgen. Von 07:00 bis 08:00 Uhr unter der Leitung von Thomas und Ute Horn. Erst einmal mit „Open End“, das heißt ohne, dass wir einen Endzeitpunkt festlegen.**

Alle christlichen Gemeinden, Leiter, Gebetsnetzwerke und Fürbitter in Deutschland sind herzlich eingeladen, sich in dieser Zeit in besonderer Weise am geistlichen Ringen um und am Gebet für Deutschland zu beteiligen.

### Der Zoom-Link für die täglichen Gebetszeiten ist

<https://us02web.zoom.us/j/88901811909?pwd=Y3o5ZXFIMmN3aDlBTStsTmRRYXVWdz09>

Meeting-ID: 889 0181 1909 | Kenncode: 340119

### Deutschland ist geistlich und gesellschaftlich in großer Not und Gefahr!

Deutschland befindet sich geistlich und gesellschaftlich in großer Not und Gefahr! In den letzten Jahrzehnten wurden Millionen von Babys in unserem Land ermordet, Gottes Gebote wurden mit Füßen getreten, unsere einzigartige Verbundenheit mit dem jüdischen Volk und Israel wurde im Zweifel wirtschaftlichen Interessen und dem Globalismus nachgeordnet. Der Antisemitismus auf Deutschlands Straßen grassiert, Ehe und Familien sind unter wachsendem Druck, der gesellschaftliche Zusammenhalt ist zunehmend gefährdet. Immer mehr Menschen schlittern in Armut und Einsamkeit, die Einheit Deutschlands zwischen Ost und West ist weithin noch nicht in den Herzen der Menschen angekommen und die alte Neigung zu Größenwahn, Überheblichkeit und Besserwisseri bricht sich im neuen Zeitgeist wieder Bahn.

### Auf den Weg nach Nürnberg, 9.-11.9.2021

Vor diesem Hintergrund lädt „Erbarmen über Deutschland“ vom **09.-11.09.2021** zur „**Gebetskonferenz für Deutschland**“ in die Meistersingerhalle in Nürnberg ein, sowie zu einem „**Nationalen Bußgebetstreffen**“ am **11.09.2021, 14:00 – 17:00 Uhr** im Luitpoldhain.

Nürnberg war zeitweise Kaiser- und Krönungsstadt im „Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation“, dem 2. Reich. Deshalb baute Hitler in Nürnberg eine Art Weihealtar für das „Dritte Reich“. Der Luitpoldhain war zentraler Bestandteil dieses Altars. Vor 85 Jahren, im September 1936, veranstaltete die NSDAP in Nürnberg den „Reichsparteitag der Ehre“ – ein Schritt auf dem Weg zu Hybris und Untergang.

Jetzt versammeln wir uns als Christen in Schlichtheit und Gebrochenheit vor Jesus, dem Gekreuzigten, um selbst umzukehren, wo wir Christen in den letzten Jahren und Jahrzehnten gefehlt haben und um priesterlich für eine Umkehr unseres Volkes zu Gott hin in Demut und Gottesfurcht zu beten.



Aus der Begegnung mit dem Gekreuzigten heraus bitten wir für Deutschland um Heilung und Freisetzung in seine Berufung hinein.

Mehr Informationen zu den Gebetstreffen in Nürnberg und die Möglichkeit der Anmeldung finden sie unter <https://umkehr21.de>

### **Fortsetzung der Gebetsvorbereitung in 21 Tagen des Fastens und Gebets, 1.-21.7.21**

Die 21 Tage des Fastens und Gebets dienen der Vor- und inneren Zubereitung auf diese Tage in Nürnberg im September hin.

Gott hat mehrfach prophetisch gesprochen, dass sich dieses Kind „Nürnberg“ gut entwickelt und am Ende eines „Geburtskanals“ befindet, aber die Mutter extra Kraft braucht, um dieses Kind „zu gebären“. Diese Gebets- und Fastenzeit sehen wir als eine Hinwendung zu Gott an, um von Ihm die Kraft zu erbitten, das Baby „Nürnberg“ bildlich, geistlich und auch ganz praktisch gesprochen „gesund auf die Welt zu bringen“.

Jeder betende Christ ist eingeladen, sich in die **täglichen Zoom-Gebetsversammlungen jeweils von 07:00 – 08:00 Uhr** morgens, mit einzuwählen und einzubringen. Ein Team um Harald Eckert und Thomas und Ute Horn herum leitet diese Gebetszeiten.

Entsprechend der persönlichen Situation war jeder eingeladen, das Fasten während der 21 Tage unterschiedlich zu gestalten. Die weitere Fortsetzung des morgendlichen Gebetstreffens ist ohne Fasten geplant.

**Herzliche Einladung!** ... und bitten leiten Sie diese Einladung an möglichst viele Christen weiter, die unsere priesterliche Liebe und Sorge um unser Land teilen!

Mit den besten Wünschen um Gottes Segen grüßen wir Sie als Initiativkreis von „Erbarmen über Deutschland“ Benjamin Berger, Schwester Joela von den Marienschwestern, Jobst Bittner, Prinz Philip Kiril von Preußen, Harald Eckert, Martin Fritzsich